

Begegnungen gestalten – gelebte Inklusion

Impulse für die Kinder- und Jugendarbeit

Mittwoch, 14. Oktober 2026 von 9:00 bis 18:30 Uhr

Die Tagung richtet sich an alle Menschen, die an einer inklusiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen interessiert sind.

Begegnungen zwischen Menschen können Denken, Einstellungen und Verhalten gegenüber „anderen“ nachhaltig verändern. In unserer vielfältigen Gesellschaft ist es besonders wichtig, Gemeinsamkeiten und Unterschiede gemeinsam erleben zu können. Wie können Begegnungen insbesondere für Kinder und Jugendliche wertschätzend gestaltet werden? Welche Möglichkeiten haben Begegnungen, um Inklusion zu stärken? Wie können herausfordernde Begegnungen pädagogisch begleitet werden? Welche Begegnungen fehlen noch?

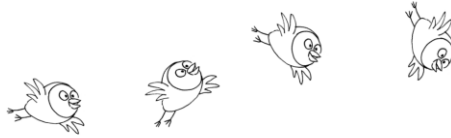
Wir wollen Impulse für das praktische Arbeiten setzen durch

- Denkanstöße durch spannende Fachvorträge
- Praxisworkshops zum Austausch und Reflexion von konkreten Methoden
- Vernetzungsmöglichkeiten für neue Kontakte und Kooperationen

Wie freuen uns auf inspirierende Impulse, lebhaft Diskussionen und interessante Praxisworkshops mit Euch!



08:30 Uhr	Ankommen und Anmeldung
09:00 Uhr	Begrüßung und Talkrunde
09:30 Uhr	Vorstellung des Forums Inklusion lebendig machen
09:50 Uhr	Fachvortrag: „Die Bedeutung von Begegnungsräumen für inklusive Gesellschaften“ (<i>Rainald Manthe - Soziologe und Autor</i>)
10:30 Uhr	Mini-Dialog: Was nehme ich mit?
10:45 Uhr	Statements von inklusiven Einrichtungen und Projekten „Begegnungen stärken Inklusion, wenn ...“
11: 20 Uhr	Pause und kultureller Beitrag
11: 35 Uhr	Vernetzung und Brainstorming: Ideen für inklusive Begegnungen in Bonn
12: 30 Uhr	Mittagspause und Infotisch
13:15 Uhr	Vorstellung der Workshops
13:30 Uhr	Workshop-Phase I: Workshop 1: Inklusive Gruppen – Antworten aus der Psychomotorik (<i>Förderverein Psychomotorik e. V. Bonn</i>) Workshop 2: vorurteilsreflektierte Begegnungen schaffen (<i>FUMA Fachstelle Gender und Diversität NRW</i>) Workshop 3: Wohlfühlen in Gruppen – Rückzugsräume planen und gestalten (<i>Christophorus Schule</i>) (<i>angefragt</i>)
14:45 Uhr	Pause
15:00 Uhr	Workshop-Phase II: (Workshopauswahl wie in Phase I)
16:15 Uhr	Interaktives Feedback und Ausblick
16:30 Uhr	Imbiss und informeller Austausch
18:30 Uhr	Ende der Veranstaltung



Veranstaltungsort: Abenteuer Lernen e.V., Siebenmorgenweg 22, 53229 Bonn

Ansprechpartnerinnen: Ruth Dobrindt, Juliane Heinze Telefon 0228 – 442903

Anmeldung unter: mail@inklusion-lebendig-machen.de

Kosten der Veranstaltung: 50 Euro (Rechnung oder vor Ort)

Alle, die sich für inklusive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen interessieren, sind herzlich willkommen!

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder besondere Bedarfe haben oder einen vergünstigten Beitrag zahlen möchten.

Das „Forum Inklusion lebendig machen“ ist ein gemeinsames Projekt von Abenteuer Lernen e.V., Brücke-Krücke e.V., der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V und der Katholischen Jugendagentur Bonn gGmbH in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie und dem Inklusionsbüro der Stadt Bonn.

Es ist ein Netzwerkprojekt zur Stärkung von inklusiven Freizeitangeboten von Kindern und Jugendlichen im Bonner Raum.

Finanziell wird das Projekt von der Stadt Bonn gefördert.

Die Tagung wird begleitet durch:

